

MITTEILUNGEN

der Marktgemeinde Sooß



Ausgabe 4/2023 • Dezember 2023

Der Nikolaus war im Kindergarten Sooß



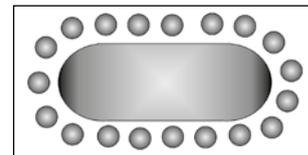
Die Marktgemeinde Sooß
wünscht allen
Sooßerinnen und Sooßern
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2024!

Wie jedes Jahr war die Freude bei den Kindern des Kindergartens Sooß am 6. Dezember groß. Der Besuch des Nikolaus stand bevor, der ihnen dann gut gefüllte Säckchen überreichte.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle der **Fa. Pospisil**, die dem Nikolaus tatkräftig zur Hand geht und die Nikolaussäckchen sponsert!



Berichte aus dem Gemeinderat



Am 13. Dezember fand die letzte Gemeinderatssitzung statt. Hier finden Sie einen Auszug des Protokolls davon:

Bericht der Bürgermeisterin

Die Gemeinde Sooß hat **keinen Brandschutzbeauftragten**. Es ist angedacht, diese Funktion an eine befugte Firma auszulagern.

2. Nachtragsvoranschlag 2023

Das Budget wurde weitgehend eingehalten, einige Projekte wurden nicht umgesetzt.

Der Beschluss wurde **mehrstimmig** gefasst.
Enthaltung: GR Beisteiner

Voranschlag 2024 mit mittelfristigem Finanz- und Dienstpostenplan

Wie schon in den vergangenen Jahren musste die Gemeinde mit Einnahmen aus Grundverkäufen die geringer ausfallenden Budgetzuweisungen von Land und Bund ausgleichen. Eine sparsame und weitsichtige Geldpolitik ist wie schon in der Vergangenheit auch für die nächsten Jahre vorgesehen.

Der Beschluss wurde **mehrstimmig** gefasst. Gegenstimmen:
GR Beisteiner, GR Ing. Heimhilcher



2. NVA 2023 und VA 2024 lagen von 23.11. bis 07.12.2023 zur öffentlichen Einsicht auf.

Gebühren, Abgaben, Entschädigungen

Das **NÖ Landes- und Gemeindebezügegesetz** wurde geändert und die Entschädigungen für Gemeindefraktanteninnen und -mandatäre neu festgesetzt.

Der **Einheitssatz gemäß NÖ Bauordnung 2014** wird per 01.01.2024 von € 585,00 auf € 600,00 angehoben.



Die **Hundeabgabe** für Nutzhunde und Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bleibt unverändert.

Für alle übrigen Hunde ohne erhöhtem Gefährdungspotential wird eine Staffelung verordnet:

für den ersten Hund € 44,00,
für jeden weiteren im selben Haushalt € 66,00.

Die Tarife für die **Kindergartenbetreuung ab 13.00 Uhr** werden angepasst und betragen **ab Februar 2024**:

bis 14.00 Uhr	€ 64,00 (€ 3,20/Stunde)
bis 15.00 Uhr	€ 80,00 (€ 2,00/Stunde)
bis 16.00 Uhr	€ 100,00 (€ 1,67/Stunde)



Der **Bastelbeitrag im NÖ Landeskindergarten** wird noch bis Jänner 2024 eingehoben. Ab Februar 2024 tritt an seine Stelle der **Beschäftigungsbeitrag** in der Höhe von € 25,00/Monat.

Diese Beschlüsse wurden **einstimmig** gefasst.

Kanalbenutzungsgebühr

Aufgrund der höheren Ausgaben (Darlehenszinsen, Stromverbrauch) erwirtschaftet die Kläranlage ein negatives Ergebnis. Die Kanalbenutzungsgebühr wird auf € 3,65 ab 01.01.2024 angehoben.

Der Beschluss wurde **mehrstimmig** gefasst.
Gegenstimmen: SPÖ

Pachtvertrag SV Sooß

Der aus dem Jahr 1982 vorliegende Pachtvertrag wird aktualisiert und die jährliche Sportförderung auf € 8.000,00 angehoben.

Der Beschluss wurde **einstimmig** gefasst.

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Sooß richtet sich nach dem Beschluss und den Auszahlungsmodalitäten der NÖ Landesregierung.

Aktuell kann der Heizkostenzuschuss vom Land noch nicht beantragt werden.

Der Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Sooß wird an den Beschluss der NÖ Landesregierung gebunden. Es wird beschlossen, einen Heiz-



Liebe Sooßerinnen, liebe Sooßer!

Ein Jahr geht wieder dem Ende zu. Wir sind in der „stillen Zeit“ des Jahres angekommen. Es ist auch heuer vieles passiert.

Halten Sie Rückblick im Kreise Ihrer Familie oder im Zusammenleben mit Freunden.

An vielen Orten in der Gemeinde waren wieder **Baustellen** notwendig.

Diese fordern immer Geduld und Verständnis. Danke allen Betroffenen dafür.

Das nicht Fertiggestellte möchten wir so bald wie möglich erledigen.

Die **Pflege der Grünanlagen** ist eine schwierige Aufgabe. Das heiße, trockene Wetter machte es notwendig, viel zu gießen.

Etliche Bäume mussten heuer entfernt werden. Wir werden diese im Frühjahr nach Möglichkeit wieder ergänzen. Wir achten darauf, klimaverträglichere Baumarten zu verwenden.

Die **Veranstaltungen** in unserem Ort wurden von vielen Gästen besucht.

Danke an alle Organisatoren und Helfer, die zum Gelingen beigetragen haben und verantwortlich waren.

Danke an alle Bediensteten der Gemeinde für ihren Einsatz, ihr Engagement und die Unterstützung in allen Bereichen für die Gemeinde und ihre Bewohner.



Achten Sie auf den sozialen Umgang, das Miteinander mit Ihren Freunden, Nachbarn und vor allem Ihrer Familie. Widmen Sie Ihren Liebsten Zeit – das ist das schönste Geschenk.

Bei den vielen Nachrichten, die uns Negatives bringen und Prognosen für unsere Zukunft sind Zusammenhalt und Verständnis noch wichtiger geworden. Wir alle sehnen uns nach Frieden, Geborgenheit und Sicherheit. Weihnachten ist unser wichtigstes Fest im Jahr, besonders in dieser herausfordernden Zeit.

Ich wünsche allen Sooßer und Sooßerinnen eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und viel Kraft und Gesundheit für das nächste Jahr.

Bürgermeisterin Helene Schwarz

kostenzuschuss in der Höhe von **€ 150,00** auszubehalten, sobald der Heizkostenzuschuss und die Grundlagen zur Auszahlung des Landes vorliegen.

Der Beschluss wurde **einstimmig** gefasst.

Senioren 80+

Für unsere Senioren ab 80 Jahren wurde eine Weihnachtsgabe in der Höhe von € 30,00/Person in Form von Sooß-Gutscheinen beschlossen.

Der Beschluss wurde **mehrstimmig** gefasst.
Gegenstimme: GR Ing. Heimhilcher

Ehrenzeichen der Marktgemeinde Sooß

Ehrenoberbrandmeister Christian Stuefer erhält die Ehrenmedaille in Gold

Oberfeuerwehrmann Thomas Schwarz erhält die Ehrenmedaille in Bronze

Die Beschlüsse wurden **einstimmig** gefasst.

Weihnachtsfrieden

*Wieder senkt sich leise und sacht,
auf's weite Land die Heilige Nacht.*

*Und still wie ehemals, leuchtet für
uns alle der Stern von Bethlehem.*

*Bringt den Frieden der Weihnacht
in die Herzen der Menschen hinein;
lässt leuchten die Augen der Kinder,
gibt Freude und Segen auf unseren Wegen;
schenkt Hoffnung und Trost, all' jenen,
die in Krankheit, Trauer und Not.*

*Geht nun zu Ende das alte Jahr, das
uns gegeben, was süß und bitter war,
so lasst uns Gott danken für seine Gnade
und bitten für ein gutes und gesundes,
sowie friedvolles Neues Jahr!*

Verwendung von pyrotechnischen Erzeugnissen anlässlich des Jahreswechsels 2023/2024

Die **Bezirkshauptmannschaft Baden** weist auch dieses Jahr auf die maßgeblichen Bestimmungen des **Pyrotechnikgesetzes 2010** hin.

Kleinfeuerwerk (Kategorie F2)

In diese Kategorien fallen verschiedene Arten von Fontänen, mehr oder minder lärmintensive Knallkörper sowie eine Vielzahl von Raketenarten. Die Kategorie F2 bildet das Hauptkontingent der bei den Silvesterfeiern verwendeten pyrotechnischen Artikel.

Sie dürfen Personen unter 16 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

Ihre Verwendung ist im Ortsgebiet verboten.

Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind.

Diese Ausnahme betrifft lediglich bestimmte, näher zu bezeichnende, in der Verordnung präzise darzustellende Teile eines Ortsgebietes (z.B. Ortsteil, Grundstücksnummer, planliche Darstellung udgl.) und nicht das gesamte Ortsgebiet. Neben diesen Bestimmungen ist grundsätz-



lich zu beachten, dass pyrotechnische Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Gotteshäusern sowie von Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Tiergärten und Tierheimen nicht verwendet werden dürfen.

Mittel- und Großfeuerwerk (Kategorie F3+F4)

Der Besitz und die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorien F3 und F4 sind nur aufgrund einer besonderen behördlichen Bewilligung zulässig. Zuständig für die Erteilung einer solchen Bewilligung ist die Bezirksverwaltungsbehörde bzw. die Landespolizeidirektion im Gebiet einer Gemeinde, für das die Landespolizeidirektion zugleich Sicherheitsbehörde erster Instanz ist.

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 werden mit Geldstrafen bis zu € 10.000,-- oder mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen geahndet.

Eine wichtige Zielsetzung des Pyrotechnikgesetzes besteht darin die mit dem Gebrauch pyrotechnischer Gegenstände verbundenen Belästigungen der Bevölkerung möglichst gering zu halten.

Die Bezirkshauptmannschaft Baden ersucht daher die Vorschriften des Pyrotechnikgesetzes zu beachten und sich bei Verwendung pyrotechnischer Gegenstände möglichst zurückzuhalten.

Entsorgung der Christbäume

Christbäume ohne Dekoration können auch heuer wieder während der Annahmezeiten im Bauhof abgegeben werden



Mittwoch von 16 – 17 Uhr,
Samstag von 8 – 11 Uhr.

**Dekoration (v.a. Lametta etc.)
bitte unbedingt völlig entfernen!!!**

Bitte nicht vergessen!

Die neue Farbe der Autobahn-Vignette 2024 ist Sonnengelb. Die Klebe-Vignette 2024 ist bereits an über 6.000 Vertriebsstellen im In- und Ausland erhältlich.

Sie ist, ebenso wie die Digitale Vignette, seit 1.12.2023 bis 31.1.2025 gültig.

Die PKW-Jahres-Vignette kostet heuer unverändert € 96,40. Wie bisher wird es weiterhin 2-Monats- und 10-Tages-Vignetten geben. Neu ist heuer die Einführung der Ein-Tages-Vignette. Diese kostet für PKWs € 8,60, Motorräder bezahlen 3,40.



Bitte beachten!

**Dieser Ausgabe der
Gemeindezeitung
wurde der
ABFUHRPLAN
2024 beigelegt!**



NÖ Bauordnung 2014 i.d.g.F.

§ 70 Übergangsbestimmungen

Immer wieder fällt bei Um- und Zubauten zu bestehenden Gebäuden auf, dass diese nicht dem bewilligten Konsens entsprechen.

In den meisten Fällen ist eine nachträgliche Bewilligung nicht mehr möglich, weil diese Abweichungen der aktuellen Bauordnung und den aktuell gültigen OIB-Richtlinien nicht mehr entsprechen.

Allerdings haben Sie in diesem Fall noch die Möglichkeit, diese Änderungen gemäß § 70, Abs. 6 der NÖ BauO 2014 i.d.g.F. bewilligen zu lassen.

Dazu sind **folgende Voraussetzungen** erforderlich:

- Das betreffende Gebäude im Bauland hat ursprünglich eine Baubewilligung aufgewiesen.
- Von dieser Baubewilligung wurde jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen.
- Diese Änderung kann nach den aktuellen Bebauungsvorschriften nach § 14 nicht neuerlich bewilligt werden.

Dieses Gebäude mit den Abweichungen gilt als bewilligt, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf diese Bestimmung beantragt wird, der Behörde die Zustimmung des Grundeigentümers (der Mehrheit der Miteigentümer) nachgewiesen wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbe-

scheid zu erlassen.

Wenn Ihnen bekannt ist bzw. ein Verdacht besteht, dass Ihr Gebäude nicht plangemäß errichtet wurde und Änderungen vorgenommen wurden, vergleichen Sie Ihre bewilligten Baupläne mit dem aktuellen Bestand.

Sollten Abweichungen vorhanden sein und sind die angeführten Voraussetzungen gegeben, können Sie diese mit der vorliegenden Übergangsbestimmung aus der NÖ BauO 2014 bewilligen lassen.

Diese Übergangsbestimmung tritt mit **31. Dezember 2024** außer Kraft.

Danach ist eine Bewilligung entsprechend dieser Bestimmung nicht mehr möglich.

Daten im Grundbuch

Bei Eintragungen im Grundbuch wird – neben Name und Geburtsdatum – auch die Adresse, die zum Zeitpunkt der Eintragung aktuell ist, aufgenommen. Die Aktualisierung der Daten ist dem jeweiligen Eigentümer vorbehalten.

Benötigt werden diese z. B. von der Baubehörde, wenn Verständigungen an die Anrainer für neue Bauvorhaben verschickt werden.

Wir ersuchen Sie daher, Ihre Grundbuchsdaten zu prüfen, gegebenenfalls zu korrigieren und aktuell zu halten.



Tage der offenen Gartentür - „Natur im Garten“-Gärten gesucht

Die Kleinregion badsooßbrunn lädt am **22. und 23. Juni 2024** zu zwei „Tagen der offenen Gartentür“ in den Gemeinden Bad Vöslau, Sooß und Kottingbrunn ein. Teilnehmen können alle Naturgärtnerinnen und Naturgärtner, deren/dessen Gärten mit der „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet wurden.

Geplant ist, dass an diesen Tagen Private ihre Gartentüren für Besucherinnen und Besucher in der Zeit von 9 bis 17 Uhr öffnen. Den Gästen sollte ein buntes Programm geboten werden.

Führungen durch private Gärten, viele verschiedene Raritäten, Kräuter, Blumen, Gemüse- und Obstsorten. Und natürlich steht auch der Erfahrungsaustausch von gleichgesinnten Gartenfreunden im Mittelpunkt.

Weiters wird das „Natur im Garten“-Mobil in Bad

Vöslau und in Kottingbrunn Halt machen und zum ökologischen Gärten motivieren.

Dabei erhalten Interessierte Broschüren, Give-aways und alle Neuigkeiten rund um die Bewegung „Natur im Garten“.

Anmeldungen bis 17. März 2024

bei Daniela Dorigoni unter 02252/76104-120 oder daniela.dorigoni@kottingbrunn.gv.at.

Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihre E-Mail (nur für organisatorische Korrespondenz) und die Besonderheiten in Ihrem Garten an.



Meine Seite - auf der Homepage der Gemeinde

Mit der „Meine Seite“ haben Sie die Möglichkeit, Ihren Betrieb oder Ihren Verein auf der **Homepage der Marktgemeinde Sooß** zu präsentieren.

Die Möglichkeiten reichen von der Erstellung eines Eintrages über Ihren Betrieb oder Verein über die Veröffentlichung von Veranstaltungen bis hin zu Abos für Müll oder andere Interessen. Es gibt eine Vielzahl an tollen Möglichkeiten - welche davon genau in Ihrem Ort angeboten werden, entscheidet die Gemeinde!



Beachten Sie dabei, dass Ihre erstellten Einträge nicht unbedingt sofort auf der Webseite oder in der GEM2GO APP angezeigt werden. Das ist abhängig von den Einstellungen und der Vereinbarung mit der Marktgemeinde Sooß.

Um die „Meine Seite“ nutzen zu können, bedarf es einer Registrierung auf www.sooss.gv.at/meineseite.

Haben Sie Interesse, Ihre Seite selbst zu gestalten, dann bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt. Viel Spaß mit „Meine Seite“!

Hinweise zur Schneeräumung

Was Sie als Anrainer tun müssen, um nach Schneefällen die Verkehrssicherheit auf Gehsteigen aufrecht zu erhalten:

Gem. § 93 der StVO 1960 besteht für alle Haus- und Liegenschaftseigentümer **an allen Tagen**, also auch an Sonn- und Feiertagen, in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** die Reinigungsverpflichtung der Gehsteige.

Die Räumung soll zu mindestens zwei Drittel erfolgen, bei Gehsteigen mit weniger als 1,5 m Breite ist der ganze Bereich zu räumen.

Schnee, der durch Räumfahrzeuge auf den Gehsteig kommt, ist ebenfalls vom Liegenschaftseigentümer zu beseitigen.



Das Verlagern von Schneemassen auf die Fahrbahn ist übrigens verboten. Existiert kein Gehsteig, so ist ein Streifen von einem Meter Breite entlang der Grundstücksgrenze

winterlich zu betreuen.

Vor Aufbringung der Streumittel ist die Fläche von Schnee zu säubern, Streumittel sind nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß anzuwenden. Schlacke, Asche, Quarzsplitt, Quarzsand und Betonrecycling-splitt sind verboten.

Sobald die aufgebrachten Streumittel nicht mehr erforderlich sind (Warmwetterperioden), müssen sie entfernt werden.

Ein weiterer wichtiger Punkt: Auf die Absicherung und Beseitigung der Gefahr von Dachlawinen, z.B. durch den Winterdienst oder den Dachdecker, ist zu achten.

Die Unterlassung oder Vernachlässigung dieser Pflichten stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist strafbar.



Liebe Sooßerinnen und Sooßer!

Da wir die Feinstaubbelastung im Winter reduzieren möchten, werden wir die Straßen bei winterlichen Verhältnissen **nur noch mit Salz bestreuen**. Streusplitt kommt ausschließlich in Ausnahmefällen zum Einsatz.

Wir ersuchen Sie um Unterstützung und Anpassung Ihres Fahrverhaltens an die jeweiligen Straßenverhältnisse.



Für Ihre Rücksichtnahme besten Dank.

Ihre
Marktgemeinde Sooß

Personalia 2023

**Einwohnerstand -
Stichtag 30.11.2023:**

Gemeldete Bürger:	1.312	(2022: 1.320)
Männlich:	649	(652)
Weiblich:	663	(668)
Österr. Staatsbürger:	1.086	(1.097)
Ausl. Staatsbürger:	226	(223)
Hauptwohnsitze:	1.063	(1.046)
Nebenwohnsitze:	249	(274)

Impressum - Medieninhaber (100 %), Eigentümer u. Hrsg:

Marktgemeinde Sooß vertreten durch Bürgermeisterin Helene Schwarz; Redaktionsbeirat: Eveline Spreitzer, Vizebgm. Christian Stuefer, Pfarrer Msgr. Baudouin Biajila Muankembe, OBI Ernst Fischer, GGR Hermann Rauch; alle Gemeindeamt, 2504 Sooß, Hauptstraße 48, Telefon: 02252/87573, www.sooss.gv.at, E-Mail: marktgemeinde@sooss.gv.at Hersteller: werbegrafik weber og, 2540 Bad Vöslau

Applaus, Applaus für den Nikolaus

Am 6. Dezember war Nikolaustag. Traditionell werden in vielen Häusern die Stiefel geputzt und im Schein der 1. Adventkerze das ein oder andere Nikolauslied angestimmt. In dieser vorweihnachtlichen Zeit bereiten wir uns auch im Kindergarten auf das Fest des Heiligen Nikolauses vor.

Doch wer war dieser Nikolaus eigentlich?

Nikolaus lebte vor vielen, vielen Jahren in einer Stadt namens Myra.

In seiner Nachbarschaft

wohnte ein Mann mit seinen drei Töchtern. Sie waren sehr arm und hatten wenig zu essen. Heimlich beschenkte Nikolaus sie in der Nacht mit drei Klumpen Gold und wurde schon bald zum Bischof von Myra. Und manchmal sieht man den Nikolaus noch heute, wenn er seine Gaben austeil.

Wir bedanken uns von ganzen Herzen bei der Firma Pospisil für die großzügige Spende der Nikolausgaben und bei Michael Rainer, der uns den liebevollen Besuch vom Nikolaus ermöglicht hat.

Ein Beitrag vom Kindergarten Sooß



Singgemeinschaft Sooß

Ein ereignisreiches Probenjahr neigt sich dem Ende zu! Nach zweijähriger, pandemiebedingter Pause hatten wir heuer endlich wieder die Möglichkeit, all unsere geplanten Auftritte wahrzunehmen und unser Können bei diversen Auftritten und Messen unter Beweis zu stellen und unseren schönen Weinort Sooß auch in den Nachbargemeinden würdig zu vertreten.

Höhepunkt war das **Jubiläumskonzert zum 33jährigen Bestehen** unseres Chores, bei dem ein buntes und beschwingtes Programm auch uns Sängerinnen große Freude bereitete.

Die Gemeinde ehrte jene Mitglieder, die bereits 30 bzw. 15 Jahre die Singgemeinschaft stimmkräftig unterstützen.

Mit einem stimmungsvollen **Weihnachtsprogramm** und Darbietungen der Bläsergruppe unserer Solistin Elisa Kopas und dem ukrainischen Sänger Oleksandr Porovskiy schlossen wir das heurige Jahr würdig ab.

Im Anschluss an das Konzert konnten sich die zahlreichen Besucher bei der Punschhütte vor der Kirche

noch mit heißen Getränken wärmen und so den Abend in gemütlicher, vorweihnachtlicher Stimmung ausklingen lassen.

Wir bedanken uns für die vielen erfolgreichen Momente, die wir mit Ihnen erleben durften und wünschen uns, dass im kommenden Jahr noch viel mehr solcher Erlebnisse dazu kommen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen treuen Unterstützern, Freunden und Besuchern für ihr Interesse an unseren Auftritten und für ihre Spenden.

Mit viel Zuversicht und Freude schauen wir ins neue Jahr und hoffen, dass vielleicht auch noch einige neue Sängerinnen bei uns mitwirken möchten.

Die **Proben** finden immer **am Dienstag ab 19 Uhr im Gemeindesaal** statt.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben sowie viel Gesundheit im Neuen Jahr

wünscht die
Singgemeinschaft Sooß
Obfrau Gabriela Wanzenböck



Sooßer Seniorinnen und Senioren in der Wachau



Auf Einladung der Markgemeinde Sooß begaben sich 74 Seniorinnen und Senioren aus Sooß am 10. Oktober in die Wachau. Nach der Anreise mit den Bussen der Fa. Paar nach Krems, ging es mit der MS Dürnstein von Krems nach Dürnstein, welches besichtigt wurde.

Da die Schifffahrt wegen Niedrigwasser nach Melk nicht möglich war, fuhren wir mit dem Bus zum Stift Melk, wo das Mittagessen im Stiftsrestaurant eingenommen wurde. Anschließend besichtigten wir das beeindruckende Stift.



Mit einer Weinverkostung (Grüner Veltliner, Riesling und Zweigelt) wurde der schöne Tag beendet. Um 20 Uhr kehrten alle wohlbehalten nach Sooß zurück.



Die Freiwillige Feuerwehr SOOSS
Informiert über

SICHERE FEIERTAGE

2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...

4 Sekunden
...kann sich ein trockener Christbaum...

6 Sekunden
...mit einer Stochflamme entzündet!

SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung liegt deutlich weniger Gefährden als offene Flammen.

ABSTAND
Aufstellort von Kerzen, Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.

LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kibel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.

NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr. Notruf 122.

FEUERWEHRAT

www.ff-sooss.at

Frohe & sichere Weihnachtswünsche

Brandaus FEUERWEHR und KATASTROPHENSCHUTZ

NEUBERGBEIRG-FEUER LANDESFUERWEHRVERBAND

Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Sooß



Verehrte Sooßerinnen und Sooßer,
werte Leser!

Kurz vor dem Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel ist es wieder einmal Zeit ein Jahr Revue passieren zu lassen. Traurige Ereignisse und freudige Anlässe wechselten einander ab. Denken wir etwas darüber nach ...

Sooß wurde von größeren Unglücksfällen verschont, weder Stürme, Starkregen oder die lange Hitzeperiode sorgten für entsprechende Einsätze.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung im Rahmen unserer **Jahressammlung**. Durch Ihre Spenden ist es uns möglich, gemeinsam mit der Marktgemeinde Sooß unsere Vorhaben und Anschaffungen für die Sicherheit der Bevölkerung umzusetzen. Danke!

Weiters ein großes Dankeschön für den Besuch unserer **Punschveranstaltung**. Etwas „Tratsch“ ist wichtig und wo geht es besser als bei einem Häferl Punsch oder Glühwein?

Vor Weihnachten unser ganz persönlicher Wunschzettel:

Leider mussten wir seit dem Vorjahr etliche Abgänge besonders engagierter Feuerwehrmitglieder registrieren. Ein Hauptgrund ist das Fehlen leistbaren Wohnraumes in Sooß und der nahen Umgebung, aber auch private Gründe führten dazu, dass sich junge Kameradinnen oder Kameraden für einen Ortswechsel entschieden. Dies zu verkraften, ist für eine kleine Feuerwehr wie unsere nicht einfach. Sooß wächst und wir würden uns wünschen, wenn wir dabei mit neuen Mitgliedern mitwachsen.

Die Feuerwehren arbeiten ehrenamtlich, kostenlos und opfern ihre Freizeit für Ausbildung und Einsätze.



Seien auch Sie ein Teil dieser Helfer und arbeiten Sie aktiv mit.

WIE? Ganz einfach.

Wir suchen Mädels und Burschen ab dem 10. Lebensjahr für unsere Feuerwehrjugendgruppe, aber auch Frauen und Männer aller Berufsgruppen ab 15 für den aktiven Feuerwehrdienst. Es gibt bestimmt für jeden etwas Interessantes und Neues bei der Feuerwehr zu entdecken.

Wir nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch und stellen unsere verschiedenen Aufgabenbereiche vor. Kinder können sich jeden Mittwoch (außer in den Ferien) ab 18.00 Uhr über die Tätigkeiten der Feuerwehrjugend informieren und einfach mal unverbindlich mitschnuppern.

Übrigens - die Mitgliedschaft bei der Feuerwehr ist KOSTENLOS - man muss lediglich etwas Zeit opfern.

Abschließend möchten wir Sie noch zur Abholung des **Friedenslichtes** am **24.12.2023** in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus Sooß recht herzlich einladen.



Gut Wehr und gesegnete Weihnachten!

So sind wir zu erreichen:

Feuerwehr Sooß im Internet

www.ff-sooss.at

sooss@feuerwehr.gv.at



Feuerwehrkommandant

Hauptbrandinspektor

Ernst Markus FISCHER

0676 5102965 - ernst.fischer@feuerwehr.gv.at

Feuerwehrkommandantstellvertreter

Brandinspektor

Hermann RAUCH

0677 61381986 - hermann.rauch@feuerwehr.gv.at

Ansprechpersonen für die Feuerwehrjugend

Oberfeuerwehrmann

Christoph HOPICAN

0663 03037669 - christoph.hopican@feuerwehr.gv.at

Sooß macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 24. Oktober 2023 in Ternitz über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Sooß war Obfrau Angelika Brendinger mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest.

In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfak-

toren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.



Sooß bereit für die Zukunft

Die Vertreterin aus Sooß zeigte sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt.

Obfrau Angelika Brendinger betonte die Chancen, die sich für ihre Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Sooß noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



Entsorgung von Kaffeekapseln

Ein Großteil der Bevölkerung trinkt täglich Kaffee. In vielen Haushalten werden Portionskaffeemaschinen mit den dazugehörigen Kaffeekapseln verwendet. Diese Kapseln, in denen der Kaffee bereits vorportioniert ist, gibt es in unterschiedlichen Materialien.

Entsorgung der jeweiligen Kapseln:

- Kaffee-Kapseln aus **Kunststoff**: **Restmülltonne**
- Kaffee-Kapseln aus **biologisch abbaubarem Material**: **Restmülltonne**
- Kaffee-Kapseln aus **Aluminium**: Sammlung am **Altstoffsammel-/Wertstoffzentrum**, Abgabe zu den Öffnungszeiten möglich
- Kaffeepad aus **Papier**: **Biotonne**

Viele Anbieter von Kaffeekapselsystemen nehmen die gebrauchten Kapseln über ihre Shops auch zurück. Bitte informieren Sie sich eigenständig, ob der von Ihnen genutzte Anbieter gebrauchte Kaffeekapseln zurücknimmt.

Bei weiteren Fragen zur Mülltrennung erhalten Sie telefonische Beratung unter 02234/74 151 durch GVA-Baden-AbfallberaterInnen von Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr und zusätzlich auch am Abfallberatungstelefon Di 16:00-18:00 Uhr und Fr 12:00-14:00 Uhr.



Bei schriftlichen Anliegen steht das Abfallberaterenteam unter abfallberatung@gvabaden.at zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie jederzeit online unter www.gvabaden.at



Termine röm.kath. Pfarre Sooß

WEIHNACHTSZEIT 2023

Sonntag, 24.12.

16:00 Krippenspiel aufgeführt von
Young Leaders und der kinderGRUPPE

22:00 Christmette

Heiliger Abend, anschließend Weihnachtspunsch

Montag, 25.12.

09:00 Hl. Messe -
Hochfest der Geburt des Herrn



Dienstag, 26.12.

09:00 Festmesse mit Segnung des Johannis-
weins - Fest des Hl. Märtyrers Stephanus

Sonntag, 31.12.

09:00 Jahresschlussandacht,
anschließend Hl. Messe - Fest
des Hl. Papstes Silvester



Montag, 01.01.2024

18:00 Festgottesdienst mit Neujahrssegen -
Hochfest der Gottesmutter Maria

Samstag, 06.01.2024

09:00 Festgottesdienst -
Hochfest der Erscheinung des Herrn

Dreikönigsaktion der katholischen Jungschar
(Ortsteil oberhalb der Volksschule)

Sonntag, 07.01.2023

09:00 Hl. Messe



Dreikönigsaktion der katholischen Jungschar
(Ortsteil unterhalb der Volksschule)

Ausblick auf weitere Termine 2024:

Freitag, 02.02.2024

18:00 Hl. Messe - Fest Darstellung des Herrn,
Maria Lichtmess, Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 14.02.2024

18:00 Hl. Messe m. Aschenkreuz – Aschermittwoch

Alle aktuellen Informationen finden Sie auch
in den Schaukästen der Pfarre und auf unserer
Homepage: www.pfarre-sooss.at

Liebe Pfarrgemeinde!

Schon ist Advent, dann Weihnachten
und schließlich Neujahr, drei Ereig-
nisse, die mit diesen drei Verben
gleichgesetzt werden können: warten,
empfangen und feiern.

Warten und uns darauf vorbereiten, in unseren Her-
zen denjenigen zu empfangen, der das Licht der Welt
ist, und dieses Licht mit anderen zu teilen.

Während die Dunkelheit Angst und Traurigkeit hervor-
ruft, wärmt das Licht, besonders das göttliche Licht
und es schenkt uns Freude, Frieden und Sicherheit.
Jesus ist unser Licht, er kommt, um unsere Herzen zu
wärmen, uns neues Leben und viel Energie zu geben,
um das neue Jahr mit Freude und in Ruhe zu feiern.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Liebe Pfarrgemeinde!

Leider erleben wir derzeit grässliche
Kriege.

Manchmal zweifeln wir bereits an der
Wirkmacht des Friedenskönigs Jesus,
bis wir dann unser Herz öffnen, sein
Wort in der Kirche hören, seine win-
zige Kommunion bewusst empfangen
und fühlen, dass er selbst i n u n s wohnt und
plötzlich zu uns sanft spricht: Bitte hilf mir durch Dei-
ne gelebte Liebe meinen Frieden zu verbreiten!
Gesegnete Weihnachten!



Ihr Pfarrer Clemens Abrahamowicz

Ihr Prälat Baudouin B. Muankembe



Frau **Judith Meelich** feierte am 9. Oktober gemeinsam mit ihrem Gatten ihren 75. Geburtstag. Frau BGM Helene Schwarz und Frau GR Wanzenböck überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde.



Herr **Rudolf Gschiel** feierte am 3. November seinen 75. Geburtstag. Frau Bürgermeister Schwarz und Herr Vizebürgermeister Stuefer überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde.

Frau Bürgermeister Helene Schwarz gratuliert im Namen des Gemeinderates allen Jubilaren und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit und viele Lebensjahre in unserem Sooß.



Frau **Susanne Proisl** feierte am 24. November gemeinsam mit ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. Frau Bürgermeister Schwarz und Herr GGR Stanzel gratulierten zu diesem besonderen Tag.

„Vorsorge Aktiv“- Unverbindlicher Informationsabend

Am **15. Jänner 2024 um 18 Uhr** können Sie sich in unserem Gemeindesaal (Hauptstraße 60) über das **Gesundheitsprogramm der Kleinregion bad-sooßbrunn** informieren.



Das Programm richtet sich an Erwachsene aus Niederösterreich mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Ein kompetentes Betreuersteam begleitet Sie in einer Gruppe bis zu neun Monate auf Ihrem Weg zu einem gesünderen Leben.

Die Hausärztin bzw. der Hausarzt kann interessierten Personen das Programm empfehlen und so über die medikamentöse Behandlung hinaus die Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Herrn Friedrich Stanzel unter friedrich.stanzel@sooss.gv.at oder 0677 637 920 84.

NÖ Gemeindechallenge

Vom 1. Juli bis zum 30. September 2023 fand heuer die NÖ Gemeindechallenge statt.



Es ging darum, die **aktivste Gemeinde in NÖ** zu suchen. Bei der Challenge nahmen insgesamt 510 Gemeinden teil. In der Kategorie bis 2.500 Einwohner waren 333 Gemeinden aktiv.

Die Marktgemeinde Sooß belegte den **68. Platz mit 55.299 Minuten**, die durch sportliche Aktivitäten von 21 Sooßerinnen und Sooßern erbracht wurden.

Spitzenreiter mit 10.723 Minuten war **Richard Lasser** - fast täglich war er mit dem Rad unterwegs.

Herzlichen Dank an ihn und an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich an der Challenge beteiligt haben.

Als „Gesunde Gemeinde“ setzen wir uns als Ziel, uns unter die besten 50 der Gemeinden bis 2.500 Einwohner zu platzieren. Sobald die NÖ Gemeindechallenge 2024 startet, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

